



EMANUEL MAI
BUCHHÄNDLER
BERLIN

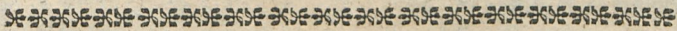


Sechstes
ernsthafteß und vertraulicheß

Lauren = Gespräch

gehalten
im

Schulzen = Gerichte
zu L.



I 7 5 8.



1773

Verzeichnis der Bücher

Geometrie - Buch

1773

Geometrie

1773

Verzeichnis der Bücher

1773



Erster Auftritt.

Muhme Tillacks, Kobes Ranze und Nickel Hinkmar.

Muhme Tillacks.

Sluck to, Kobes Ranze! Ich mut doch eens wedder met di van unse Saacken sprekken; Wo geit et met meine Ossenjungens un Peere-knechte? Wat moacken se goods, hebben se Naber Glinken dat letzte Stuckeken halle wedder innedrängt?

Kobes Ranze. Ich hebbe lange nischicht ehört; Nickel Hinkmar woar vorledben by mie, un segte, dat Glinkens Lüde wedder esliche lütke Ossenjungens upgeroapt hädde, wieder weet ich nischicht.

Muhme Tillacks. Já, Já! Esliche lütke Ossenjungens. Jeremies het et mie in Bertruuen esegt, dat et hale de verde Deel van unse Lüde ewest waaren. Eis en Aelend?

Kobes Ranze. Glöwen ji denn, wat Jermies segt? de is en oller Foss, by mie redt he so, un by ju anners, damet jy awers de floare Woahrheit ersoahren, so will ich et ju süßver vertellen, wo de ganze Hannel ewest is.

Muhme Tillacks. Segge mant her, wenn ich et nich schonts anners weet.

Kobes Ranze. Als unse Lüde tolest van Glinkens Peereknachte und Ossenjungens so siehre gepethert worren, verkroap sich de verde Deel in Glinkens groote Goartenhuß; awers de Peereknachte un Ossenjungens löpen hinger se drinn, und schmöckten se de Den so lange vull, bet dat se ehre Dreschfleets un Mesgroapen wegschmeeten, un sich alle to Hope by de Kartuse nehmen leeten.

Muhme Tillacks. Hadden se denn van Glinkens Lüde nich ock welke gekregen, dat se de wedder utuschen können?

Kobes Ranze. Jo bet könne eschiehn, wenn wi err mant veel hädde. Awers do kümmt Nickel Hinkmar all wedder, de brenget ewiß nich veel goods, ich sieh et em schont an.

Muhme Tillacks. De Düwel werd jo nich upt nie loß sien, dat well ich nich glöwen! Na Hinkmar, wo sieht et met unse Ossenjungens ut, hollen se sich eens tapper?

Nickel Zinkmar. I jo, jo! Et siehst ut, dat en enen Steen in de Eere erbarmen mügte.

Muhme Tillacks. Wat segstu? sülle man nich glicke versinken över alle böse Liebdinge.

Kobes Ranze. Jo dat wärre sich de Möge verloahnen. Na segge man Zinkmar, wat het sich toedraen? Du bringst ock allens immer so groot an, de Frue versährt sich glicke, dat se mügte de Kolke kriegen.

Nickel Zinkmar. Nu hebben uns Zinkens Lüde vullens ut den Goarten rut; toeerst drevon se uns ut alle Dackstoben un Schünen, up de leest foamen se an den Keller, unse Lüde währten sich lange drin, avers de Zink seet Züer drüm macken, un ganze Hämme vull Arsten un blue Bonen rinn schmieten, unse Offenjungen kunnen dat nich lange uthollen, se mackten de Löcker up, un schmeeten alles weg, wat se by sich hadden.

Kobes Ranze. Du machst glicke van en kleinen Quarg en grooten Upraufr! Gah man wedder hen, un segge dat se sich een annermoal beeter hollen sällen.

Muhme Tillacks. Ich weet et nich, wo et met unse Offenjungen un Peepernechte is, se hebben sich den ganzen Winder uteruet, un nu et upt Frögahr kümmt, laten se sich all wedder rum hoalen.

Kobes Ranze. Gest ju man tofreden, et werd woll good gahn. Lippelch Dümmeling fall de Schoarde schon utwetten.

Muhme Tillacks. Up den hebbe ick ock noch mien ganzet Vertruen esett, wennst ock met den nich anners wart, so weet ick mien liebe keen Road.

Zweiter Auftritt.

Naber Gürge und Peiter Fir.

Naber Gürge. Nu mien lerve Fir, geit et good met unse Lüde.

Peiter Fir. I Naber Gürge, as ick man by jue Lüde henkam, da woaren se recht upperieimt, dat et man ehmoahl up Bedder Schlausene Offenjungen loß gahn sülle.

Naber Gürge. Löpen se denn glicke, as ji kemen?

Peiter Fir. Jo! so balle se uns man in de Den fregen, so löpen se all in de Goartenhüßer, Keller un Schünen, as jue Offenjungen dat seegen, so löpen se hinger her, un goagten se wedder rut.

Naber Gürge. Setten se sich denn nich to Wehre?

Pei-

Peiter Fir. Se bāden woll menckmoahl so, as wenn se sich wehren wullen, avers se tōgen balle wedder ut, un wullen nich met uns anbingen.

Naber Gūrge. So sinn se jo woll bale ut mienen Goarten wedder rut?

Peiter Fir. Nich alleene ut juen, sūnders ock ut Bedder Cort sienen, un ut Naber Flinken-sien half Deel ock, se rūmen avers brav hinner sich up.

Naber Gūrge. Hebben ji denn Springfelden ut Vādder Wilkens Goorten ock rut?

Peiter Fir. Ne da sitten se so feste as de Mykāver, un hebben sich innebudelt, dat se keen Dīvel weggoagen kan.

Naber Gūrge. Du warst diene Saacke schonts macken, ick verlahte mi up die, du fast ock en schönen Broad-Speit hebben.

Dritter Auftritt.

Naber Flink und Naber Gūrge.

Naber Flink. Na Naber Gūrge, wo gefūlt ju de Grootknecht, den ick eschickt hebbe?

Naber Gūrge. Recht good! et is een brav Keerl, he sall ock schons eene goode Belohnunge davōr hebben, en Broad-Speit hebbe ick em versproacken, und he sall ock mien un jue Grootknecht toglicck sien.

Naber Flink. Eis all good. He werd siene Saacken schons wieter moacken, as he et gewennt is.

Naber Gūrge. Jek glōwet ock. Wem jy to geleihrt hebben, de mut ock good sien. Wenn Fir noch nich Lūde genug hebben sūlle, so will ick em noch nich van miene Peereknechte un Ofsenjungens ut mienen annern Hoff āver den Groaven to Hūlpe schicken.

Vierter Auftritt.

**Steffen Veit, Kobes Ranze, Nickel Hinkmar,
Muhme Tillacks.**

Steffen Veit. Dat sieht bunt ut!

Kobes Ranze. Wo so Veit? geit et nich as ji erst edoacht hebben?

Steffen Veit. Nich so recht; Naber Gūrgen sien nie Grootknecht is met alle Peereknechte un Ofsenjungens up uns los efoahmen, un het uns ut alle Goortenhūfer, Keller un Schūnen rutedreihen.

Kobes Kanze. Leeten ji denn dat so eschiehn?

Steffen Veit. Wi müßten wull, unse Lüde de woaren verflammt, un löpen immer ut een Goartenhuß nah det annere rut, se wullen sich nich dot-schlaen laten.

Kobes Kanze. Dat is nich good! da ward Wedder Schlau nich met to-freden sien.

Steffen Veit. Wi können uns nich helpen, de Lüde sijn noch verfoaren, un wullen sich nich wähen. Seit et mi doch süßst nich anners.

Kobes Kanze. Wat is denn bär een Grootknecht by Wedder Schlaunen siene Peereknachte un Ossenjungens?

Steffen Veit. Wedder Schlau het Schwaer Crollen henneschickt, he is ut de Gründschapp.

Kobes Kanze. Ji sijn avers doch schlechte Hellen, ick hätte emeent, et waar ju ene Klenigkeet ewest, Peiter Siren astowehren, ji woahren der wull noch tweemaal so veel.

Steffen Veit. I jo, jo! Naber Slink schickte ock noch sienen Kleenknecht Hans Hurtig met sieh veele Peereknachte to Hülp, un Naber Gurge hadde ock alles tofamen driewen lahten.

Kobes Kanze. Wenn unse lippelt Dummeling siene Saacken nich beeter macht, so wart et häckrig utsiehn.

Steffen Veit. Hatjes! ick mut gahn, dat ick bale wedder hen komme.

Kobes Kanze. Woarde man noch en bätken, ick sieh Nickel Hinkmar van wieben koamen, velleicht brengt he enmoahl ene goode Boodschapt, so kanst du Schwaer Crollen doch wat nies vertellen. Na wat is wedder Hinkmar?

Nickel Hinkmar. Ick weet nich, af Naber Slink de Ossenjungens un Peereknachte sägt, dat se det annere Joahr wedder upgahn, oders wu he et moackt.

Kobes Kanze. Du weest immer wat, et ward woll wedder en fastig Hapfen sien, wat du metbrengeßt, et schwoant mi schonts!

Nickel Hinkmar. De Den werren de Ruhme Tillacksche äver gahn, wenn see et hören wart.

Kobes Kanze. So kläelick bist du jo nah nich gefoamen, et mut siehre krumm met ju stahn.

Nickel Hinkmar. Na hört man! Wi dachten, Naber Slink würre keene Peereknachte un Ossenjungens mehr to Hope brengen kähnen, avers wi hadden uns recht bedraen; ehr wiet uns versagen, so waar he met alle siene Lüde in de Tillacksche ähren besten Goarten, un fehrden dat unnerste baven.

Bo-

- Bobes Ranze.** Kunden ji et nich verwähren?
- Nickel Hinkmar.** Lippelt Dämmeling hadde siene Peereknichte un Offenjungens nah nich by enanner, se hadden ock nich alle Aerten un Ringen.
- Bobes Ranze.** Dat werd wedder en schön Kumpelment vár de Tillacksche sien, wenn see et hören wart.
- Nickel Hinkmar.** Et is nah lange nich all, hört man wieder; Dat groote Goartenhuß hebben se ummeringelt, un wülless alles, wat drinn is, afbrennen.
- Bobes Ranze.** Dat is to dull! Jek meente, Lippelt Dämmeling hadde se doch nahgahn un der láder derve utwaschen kánen.
- Nickel Hinkmar.** Dat geit nich so, as wi ji denken.
- Muhme Tillacks.** J! Hinkmar; bist du denn nah nich wech ewest?
- Nickel Hinkmar.** Jo! se hebben mi schont wedder surteschickt.
- Muhme Tillacks.** Du bist jo geschwinne wedder hie, happert et ergens?
- Bobes Ranze.** (sagt zu Nickel Hinkmar ins Geheim) Du bruckst de Tillacksche nich alles wies to moaken, de Fruens móden nich allens weeten.
- Muhme Tillacks.** Redt et mant erst met enanner af wat ji mi vorlógen wülless. Segge man rut, Hinkmar, wat is vóregangen?
- Nickel Hinkmar.** Jek weet nich veel, as der Naber Flink met alle siene Peereknichte un Offenjungens in juen grooten Doest-Goarten rimekroopen is, un alles met Strunck un Steel utroadet.
- Muhme Tillacks.** Dat kann ick kum glówen! wosór were denn unse Dämmeling da?
- Nickel Hinkmar.** De kann ehr nischit macken, bet he alle siene Lúde tosamengroupet het.
- Muhme Tillacks.** Jo, jo, so geit et, wenn man nich súlssit met derby sien kan, so is et nischit, dat weet Naber Flink wull. Du wuar ick bal in mien egen Huuß keene Nohe hebben.
- Bobes Ranze.** So wiet waren sict Flinkens Lúde woll nich moacken, do ward jo woll noch Húlpé vór sien.
- Muhme Tillacks.** Wo sálen de Lúde up de leest herkoamen, wenn se alle dot eschlaen woaren.
- Bobes Ranze.** Muhme liese het er noch genug, de waaren uns schoins up ene annere Siede lúbt moacken.
- Muhme Tillacks.** J já, já! Muhme liesen ehr Apegrimm is met alle siene Lúde torúgge gegaen.

Kobes Kanze. Et mut so wat vöregangen sien. Alex Brüsener is met keen Been wedder by mie ewest.

Muhme Tillacks. Jo ick glöwe et ock! Wä mach dat woll sien, de da van wieden kümmt, et is doch woll nimmermeh Muhme Liesen ehr Ruskopp?

Sünfter Auftritt.

Hans Ruskopp, Kobes Kanze, Jermies, Muhme Tillacks.

Hans Ruskopp. Goben Dag met enanner! Muhme Liese schickt mie by ju, ick sall seggen, dat wedder een nie Grootknecht by ehre Dsenjungens un Peereknachte is, an Apegrimm siene Städe. Apegrim un Alex Brüsener möten wull unger eene Decke estoacken hebben, dat se det Dinct nich recht gedräwen, Muhme Liese is nich good up se to sprecken. Gürgen Frombert werd bet woll wedder inhoalen, wat Apegrimm versümt het.

Kobes Kanze. Si! Si! du oller Supfack, lewest du ock noch?

Hans Ruskopp. I jä! ick leve immer weg, so lange as de Acfit schmeckt, un de Beene met wüllen.

Kobes Kanze. Du bist ewis an Brüsenern siene Stebe gekoamen?

Hans Ruskopp. Jo ick hebbe dat Aemptken gekregen.

Kobes Kanze. Is denn de Gürgen Frombert schonts wedder in Flinkens Goarten rinn?

Hans Ruskopp. Dat kähnen ji ju lichtlich innbillen, unse Frombert moackt et gans anners as Apegrim, he huset bras, un lett keenen Steen up en annern.

Kobes Kanze. Et is jo schön, nu werd et doch wull up eene Siebe gahn möten. Awers is denn de ulle Meyer van Flinken schonts weg, dat se so geroade to löpen kähnen.

Hans Ruskopp. De het sief äver Hals un Ropp fortemackt, Arend Blaut siene Lüde woaren Flinken in sienen Immetuhn innesfallen, do het de ulle henneimust, um de astofehren.

Kobes Kanze. So moackt man, bet ji derwile balle midden in Flinkens Goarten koamen, ehr he ut de Tillacksche ehren Goarten ruter mut, süst heeben ji em up den Hals.

Hans Ruskopp. Dat sall sief woll geven.

Kobes Kanze. Do kümmt Jermies her gesucht.

Jer=

Jermies. Zuch hey sa! Zuch hey sa! Nu het kippelt Dummeling alles wedder good emoackt, wat schlimm woar.

Muhme Tillacks. Nu Jermies, wat heft du metebracht, du kümst doch ümmer met goode Liebenge.

Jermies. As Naber Flinken siene Lüde in juen groten Oest-Goarten gekroapen weren, da gingen se up dat groote Goarten-Huß loß. Unse kippelt Dummeling kunde se erst nich afwehren. As se awers anfangen, Frier antomacken, un Steene un blue Bonen rinn to schmieten, gieng he up Flinken loß, un nahm em alle siene Steene un blue Bohnen weg, do muste he met siene Lüde rietut nehmen un den schönen Goarten met den Rüggen anstehn.

Muhme Tillacks. Nu dat was schöne! Sah man wedder hen, un segge kippelt Dummeling, he fall se nich in den annern Goarten rinn frupen loaten.

Jermies. Davör werb he sick woll woahren!

Sechster Auftritt.

Kobes Kanze und Steffen Veit.

Kobes Kanze. I dat is jo woll Steffen Veit?

Steffen Veit. Et sinn vertwiewelte Umstände, ick mag man nich henstehn, wennt Wedder Schlaw ersoahren wart.

Kobes Kanze. Wat is pafseert?

Steffen Veit. Unse njer Grootknecht het sick met alle siene Lüde äwer den grooten Groaven drieven lahten.

Kobes Kanze. Koam denn Peiter Six hinger em nah?

Steffen Veit. Jo frysick! He woar met alle siene Peerecknechte un Ossenjungens och äwer den Groaven eschrummen, un foam em up en Hals.

Kobes Kanze. Kunden ji ju nich wehren?

Steffen Veit. Jo wi wullen uck. Awers so woaren as de junge Dübels unger unse Lüde, se schmeeten um sick rümmer, dat et man eene Dard hadde. Unse Ossenjungens kunnen dat nich lange verdraen, se moackten sick liechte, un tögen ut as de Müse van de Kornbähne, wan de Ratt hingern is.

Kobes Kanze. Et is nich' good! Unse Dümmling het siene Nulle anners gespeelt.

Steffen Veit. Unner jue Lüde un unse Lüde is en grooter Unnerscheed, se sinn gar to wecklich ewennt, un hebben keen Hoar upt Harte, se lopen glicke, wenn se man enen van Flinkens un Gürgens Peerecknechte siehn.

Kobes Kanze. Worümme sinn ji soane Schloaphuben. Gürgen Frombert höllt sich anners, he is balle midden in Flinkens Goarten rüm, un let allens vör sich her affengen un brennen.

Steffen Veit. Wenn Schwaer Croll allens ward webber tosamem geföckt hebben, fall et van frischen gahn.

Siebenter Auftritt.

Frolock, Hans Ruskopp, Grünrock.

Hans Ruskopp. Na Frolock! Wo höt et met unsen Frombert?

Frolock. Schöne, Schöne! He het Flinken sien groot Forwarck abrennen loaten, Wadder Osten sien Conrad het recht siene Freede dran ehat.

Hans Ruskopp. I dat is jo tapper! De Grünrock kümmt hinger bi drinn, de ward nah meh Freede maacken.

Grünrock. Help Himmel! Help Himmel! Wat waar ick Ruhme liesen vorschmacken.

Hans Ruskopp. Wat is? wat is? Gürgen Frombert het sich ewiß to wiet ewaet, ick höre et ball an diene Spraacke.

Grünrock. Jo! jo! As de Tillackche ehr Dümmling Naber Flinken ut ähren grooten Post-Goarten ruter gedreven hadde, so soam Flink met de meesten van siene Ossenjungens un Peerecknechte up unsen Gürgen Frombert lof!

Hans Ruskopp. Het em de Flink betrect?

Grünrock. O siehre! siehre! he ging Flinken to liebe, avers Flinkens Lüde schlogen alles dor, wat se vör sich sunnen. Unse Lüde währten sich tapper, avers se musten doch utrieten, as de Katte van Duvenschlag.

Hans

Hans Ruskopp. Dat ward Muhme Liesen nich anstahn, wi möten ehr dat Dint up de goode Siede vörbrennen, un seggen, dat se Naber Zinken met siene Lüde dat Läder brav uteklappert hebben.

Grünrock. Gürgen Frombert het et mie ock so besoahten. Muhme Liese mut woll glöwen, wat ick ehr vörfackeln waar.

Achter Auftritt.

Muhme Liese, Grünrock, Hans Ruskopp.

Muhme Liese. Na Grünrock, het Gürgen Frombert sien Stückken gemoacht?

Grünrock. Jo, Jo! Naber Zink foam up em los, abers Frombert ging em entgägen, as Zink dgt sach, is he met alle siene Lüde utereden.

Muhme Liese. I dat was jo wacker! wenn man ock woahr is?

Grünrock. Jo, Jo, et is allens woahr, wat ick ju verteile. Fraet man Ruskoppen, den hebbe ick et ock schonts so vöbracht.

Muhme Liese. Du Ruskopp, is et wul woahr wat mi de Grünrock vorsegt het.

Hans Ruskopp. I jo! worümme ward et nich woahr sün, Gürgen Frombert ward ju nisch vorldgen lahten.

Muhme Liese. Ick well et derwiele glöwen, bet ick et wieder ersoahtre.

Neunter Auftritt.

Der Wirth und Trewes.

Der Wirth. O mien lewe Trewes! de Hoare stiehn enen jo to Barge, wenn det woar is, wat se vertellen, wu et met ju utsieht.

Trewes. Se sien ewis wedder all to Hope by ju ewest, un hebben ju den Hals vull eloagen?

Der

Der Wirth. Jo! Jo! doch het et keene düller emoacke as de Jermies; de Grünrock foam erst siehre barmhartig, awers Kusfopp moackte em balle upperlemt, do het he döchtig uppeschneden.

Trewes. De dohn dat nich anners, wenn se glicke blue Duckels hebben, so moacken se Muhme Tillacks un Muhme liesen doch en bluen Dunst för de Den.

Der Wirth. Det kan ick balle nich glöwen. Se moacken jo noch en gröder lärm, as unse Hinner, wenn se Eyer elegt hebben.

Trewes. Wat Jermies esegt het, do können wull eglische Worde woar sien, awers den Grünrock möten jy jo nischt glöwen.

Der Wirth. Jck woar mi en ammer moahl de Daren tostoppem, dat ick nich hör wat se mi värschnacken. Awers vertellst mie doch en beetken, wie is et denn ewest?

Trewes. Jck hebbe twoars nich lange Tied, awers ick will ju doch un Drohm helpen.

Der Wirth. Na so moacke mans eschwinne, dat wi doch de Woarheit ersoaren.

Trewes. As Dummeling unse Lüde ut den Dost-Boarten ruter etreven hadde, do können se uns wieter nischt anhebben. Naber Slink ging süßst met een Zeel van sienen Ofenjungens un Peereknachten up Fromberten loß, un het se so rumt ehoalt un uteprügelt, dat se ene Wiele dran edenken waren, se schmeeten allens weg, leeten de Busströhren, Meßgoffeln, Dreschsteels, ähre Müßen un allen Dävel in Stick, un löpen äver Hals und Kop dervan, wi hebben de meesten dot eschlaen, un ock veel wegerabbelt.

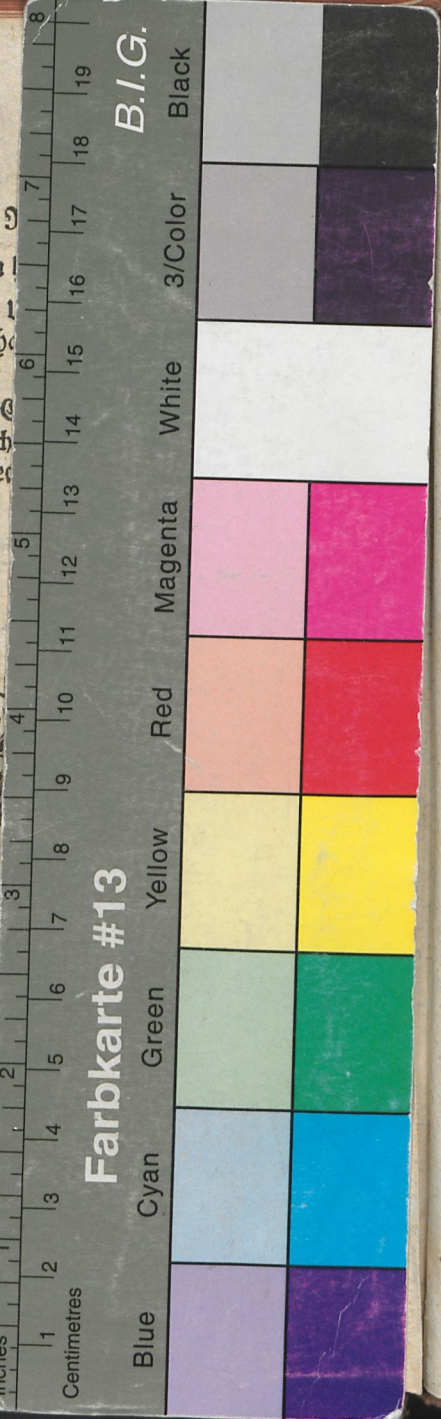
Der Wirth. Dat is jo eene schiene Tiedinge, do kann man siehn, wu de annern geloagen hebben, ick waar se ewiß nischt meh glöwen.

Trewes. Da doen ji wul dran. Adjes.









Sechstes
ernsthafteſ und vertraulicheſ

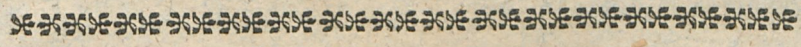
Lauren = Geſpräch

gehalten

im

Schulzen = Gerichte

zu L.



1 7 5 8.

